

Zeitschrift: Jahresbericht / Schweizerisches Landesmuseum Zürich
Herausgeber: Schweizerisches Landesmuseum Zürich
Band: 117 (2008)

Rubrik: Wissenschaft / Sammlungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Die Arbeiten des Bereichs Wissenschaft / Sammlungen waren geprägt von umfangreichen Vorbereitungen für die Einrichtung der neuen Dauerausstellungen «Geschichte Schweiz» und «Galerie Sammlungen» im Bahnhofflügel des Landesmuseums sowie der Einrichtung zahlreicher Sonderausstellungen in den Museen.

WISSENSCHAFT / SAMMLUNGEN

Dauerausstellungen und Sonderausstellungen

Das Berichtsjahr war geprägt durch die Vorarbeiten zu den neuen Dauerausstellungen «Geschichte Schweiz» und «Galerie Sammlungen» im Bahnhofflügel des Landesmuseums, dessen bauliche Sanierung gute Fortschritte machte. Zwei hausinterne Teams, geleitet von Pascale Meyer und Erika Hebeisen sowie Christine Keller, unterstützt von Sigrid Pallmert, erarbeiteten gemeinsam mit Andreas Spillmann und in Absprache mit den Kuratorinnen und Kuratoren die definitiven Ausstellungskonzepte. Gegen 2000 Objekte waren zu evaluieren, zu gruppieren und in eine Abfolge zu bringen, für die das Zürcher Büro Holzer Kobler Architekturen die Szenografie entwickelt hat. Von Anfang an wurde auch ein Medien- und Beschriftungskonzept entwickelt, das eine Fülle von Objektrecherchen auslöste.

Sammlungen / Forschung

Besondere Erwähnung verdient die grossartige Schenkung von 62 Porträts aus Familienbesitz. Die Bilder repräsentieren nicht weniger als sieben Generationen der bedeutenden Zürcher Familie Lavater. Einen weiteren Höhepunkt der Sammlungstätigkeit bildet die durch grosszügige

Spenden zweier Stiftungen und eine Schenkung des Sammlerehepaares ermöglichte Erwerbung eines weiteren Teils der Fotosammlung Herzog. Damit konnten im Einklang mit der neuen Sammlungsstrategie zwei Schwerpunkte, die Fotografie im 20. Jahrhundert und die Zürcher Kulturgüter im 17. und 18. Jahrhundert, nochmals ausgebaut werden.

Die Kuratorinnen und Kuratoren haben nach einheitlichen Vorgaben jeweils für ihre Bereiche ein Sammlungskonzept erarbeitet, das als Grundlage für die Formulierung der strategischen Gesamtausrichtung der Sammlungs- und Erschliessungstätigkeit der Schweizerischen Landesmuseen dienen soll.

Das 50-Jahr-Jubiläum der kantonalen Denkmalpflege und der Kantonsarchäologie Zürich war nicht nur Anlass für eine kleine Präsentation im Eingangsbereich der archäologischen Ausstellung, sondern auch für die Rückführung aller nicht in der Ausstellung integrierten kantonalen Bodenfunde, die nach 1958 ins Landesmuseum gekommen waren.



Wie jedes Jahr wurden vier Nummern der wissenschaftlichen Fachzeitschrift «Zeitschrift für Schweizerische Archäologie und Kunstgeschichte» (ZAK) herausgegeben.

Zur Eröffnung der Sonderausstellung «Römische Goldschätze – vergraben und wiederentdeckt» erschien als Band 6 der Reihe *Collectio Archaeologica* eine umfassende Publikation zum römischen Goldschmuck aus Lunnern (ZH), der zum Kernbestand der Sammlung gehört und den Anstoss zur breit angelegten Schau gab.

Von dem im Landesmuseum als Depositum der Kuratel der Familie Rahn aufbewahrten sog. Mohrenautomaten von 1646 wurde im Auftrag von Hans Konrad Rahn eine Replik hergestellt. Externe Fachleute haben in Auseinandersetzung mit dem Original in aufwändiger Arbeit eine Replik geschaffen.

Dokumentation

Die Mitarbeiterinnen der Bibliothek planen das neue, zentrale Büchermagazin im Keller des Bahnhofflügels und begleiteten die vorbereiteten Arbeiten im Rahmen der Bausanierung. Die

Mitarbeitenden des Bildarchivs waren stark beteiligt an den Dauerausstellungs- und Sonderausstellungsprojekten sowie den entsprechenden Publikationen und bearbeitete eine Vielzahl von Anfragen und Bestellungen von aussen. Zunehmend ist das Bestellvolumen für hoch aufgelöste Highendscans. Im Zentralkatalog und der Datenbank wurden diverse Arbeitsoptimierungen realisiert. Ab Mitte des Jahres übernahm der Bereich die Medienkoordination für die neuen Dauerausstellungen.

Organisation

Der Transfer von nicht ausgestellten Sammlungsbeständen des Haupthauses und verschiedener Depoträumlichkeiten ins Sammlungszentrum konnte erfolgreich abgeschlossen werden. Es ist geplant, im Verlauf der Jahre 2009 und 2010 den gesamten Sammlungsbestand am neuen Standort eingeräumt und registriert zu haben. Der Leihverkehr wird neu von Affoltern aus abgewickelt.

